



# INFOBRIEF

04/2026

*Aktuelle Informationen rund um Ernährung, Land- und Forstwirtschaft*

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. Amt und Schule</b>	<b>2</b>
Abschlussfeier der Landwirtschaftsschule, Abteilung Hauswirtschaft .....	2
Irmgard Huber - Neue Mitarbeiterin in der Amtsverwaltung .....	3
Günther Ebner - Waldschutzfachkraft .....	3
Forstwettbewerb: Waldwirtschaft in Theorie und Praxis .....	3
<b>2. Förderung</b>	<b>4</b>
Mehrfachantrag 2026 .....	4
<b>3. Pflanzenbau</b>	<b>4</b>
Rehkitz Rettung .....	4
Mechanische Unkrautbekämpfung im Mais .....	5
<b>4. Ernährung und Haushaltsleistungen</b>	<b>5</b>
Startklar für das Programm „Erlebnis Bauernhof“ .....	5
Ernährungsbildung für Junge Eltern/Familien mit Kindern von 0-3 Jahren: .....	6
Oberbayerische Auftaktveranstaltung der Aktiv-Wochen im Programm Erlebnis Bauernhof .....	6
<b>5. Forsten</b>	<b>7</b>
Bildungsprogramm Wald (BiWa) .....	7
Perspektivwechsel im Forst .....	7
Frauen im Wald unterwegs in Haiming .....	7

Veranstaltungstermine finden Sie unter: <http://www.aelf-to.bayern.de>



Sollten Sie kein Interesse mehr an unserem monatlichen Infobrief haben, können Sie diesen jederzeit per E-Mail ([Ruth.Wittmann@aelf-to.bayern.de](mailto:Ruth.Wittmann@aelf-to.bayern.de)) abbestellen.

Das AELF Töging ist am **19. Mai 2026** wegen Dienstbesprechung und Personalfortbildung ganztägig geschlossen

## 1. Amt und Schule

### Abschlussfeier der Landwirtschaftsschule, Abteilung Hauswirtschaft

Am 27. März 2026 fand beim Kreuzerwirt in Mettenheim der Abschluss der Landwirtschaftsschule, Abteilung Hauswirtschaft statt.

Schulleiter Alfred Huber überreichte den 30 Absolventinnen des einsemestrigen Studiengangs die Zeugnisse. Der Unterricht in Teilzeitform erstreckte sich von September 2024 bis März 2026. Mit dem Zeugnis wurde ihnen der erfolgreiche Schulabschluss bescheinigt und sie sind berechtigt die Bezeichnung „**Fachkraft für Ernährung und Haushaltsführung**“ zu führen.

Die besten Ergebnisse erzielten:



Simone Seidl (1,10), Lena Stadolka (1,10), Maria Grafetstetter (1,0), Anna Schmidt (1,10), Monika Reithmaier (1,10) li. Schulleiter Alfred Huber, re. Semesterleiterin Susanne Berger



Abschlussfoto des Teilzeitsemesters 2024/2026

In ihren Grußworten gratulierten Hubert Gschwendtner (stellv. Landrat AÖ), Therese Seidl (stellv. Kreisbäuerin AÖ) und vlf Vorsitzender Hans Jörg Steinberger den Studierenden zu ihrem erfolgreichen Schulabschluss.



© Berger S.

Im Anschluss gaben die Studierenden einen Einblick/Rückblick in ihre Schulzeit und bedankten sich bei Ihren Lehrkräften mit einer Gartenbank für den neuen Schulgarten. Die Bank hat bereits ihren Bestimmungsort gefunden.

Abschiedsgeschenk der HWS-Mädls 24/26  
Vielen DANK!

Susanne Berger

### Irmgard Huber - Neue Mitarbeiterin in der Amtsverwaltung



© Wittmann R.

Hallo zusammen, mein Name ist **Irmgard Huber**, ich bin 56 Jahre alt und seit dem 01.04.2026 in der Verwaltung beim AELF Töging angestellt. Nachdem ich die letzten 24 Jahre in einer Stadtverwaltung tätig war, darf ich jetzt die Infozentrale unterstützen.

Telefonisch bin ich unter der 08631 6107-0 sowie per Mail unter:

[irmgard.huber@aelf-to.bayern.de](mailto:irmgard.huber@aelf-to.bayern.de) zu erreichen. Ich freue mich auf die kommende Zeit und auf eine gute Zusammenarbeit.

### Günther Ebner - Waldschutzfachkraft



© Wittmann R.

Zum 15.04.26 hat es mich als „Waidler“ (Spiegelau) ans AELF Töging verschlagen. Bis 31.10.26 bin ich primär zur Unterstützung der Forstreviere beim Waldschutz mit Schwerpunkt „Borkenkäfer“ eingesetzt.

Nach meinem Forststudium und der Anwärterzeit war ich ab 2008 überwiegend freiberuflich im Sachgebiet Waldschutz (Borkenkäfermanagement) im Nationalpark Bayr. Wald, bei Forstbaumschulen, sowie an verschiedenen Ämtern beim Waldschutz, und der Schutzwaldsanierung im Einsatz.

Für die jetzige Tätigkeit freue ich mich auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten zur erfolgreichen Bewältigung der anstehenden „Käfersaison“. Vor Ort bin ich dienstags bis freitags im Einsatz und tel. unter 08631 6107-2209 oder 0173 5895207, sowie per Mail: [guenther.ebner@aelf-to.bayern.de](mailto:guenther.ebner@aelf-to.bayern.de) erreichbar.

### Forstwettbewerb: Waldwirtschaft in Theorie und Praxis

34 angehende Landwirtinnen und Landwirte aus den Landkreisen Mühldorf und Altötting konnten beim regionalen Forstwettbewerb ihr Wissen und Können unter Beweis stellen. Der Wettbewerb ist Teil der Ausbildung zum Beruf Landwirt und findet alle zwei Jahre statt. Nach dem schriftlichen „Wissenstests“ am AELF Töging galt es, vier praktische Aufgaben zu bewältigen. [>Mehr](#)



Von links:

Forstwirtschaftsmeister Josef Mörtl vom AELF Traunstein,

2. Platz: Sebastian Barth

1. Platz: Tobias Wöhl

3. Platz: Michael Donislreiter

Berater für Bildungsfragen vom AELF Töging, Martin Gruber

Martin Gruber

## 2. Förderung

### Mehrfachantrag 2026

#### 1. Fehlende Unterlagen

Bei der Beantragung von Fördermaßnahmen müssen verschiedene Unterlagen eingereicht werden. Überprüfen Sie bitte Ihren Mehrfachantrag auf fehlende Dokumente, wie zum Beispiel den Beitragsbescheid der Berufsgenossenschaft bei einem Inhaberwechsel oder die Verfügungsberechtigung für neue Feldstücke. Sie können fehlende Unterlagen noch bis zum 31.05.2026 nachreichen.

#### 2. Prüfung des Mehrfachantrages 2026 auf Unstimmigkeiten

Es werden fortlaufend neue Plausibilitätsprüfungen implementiert, die Ihren Mehrfachantrag auf Unstimmigkeiten oder fehlende Unterlagen überprüfen. Daher sollten Sie regelmäßig Ihren Antrag in iBALIS kontrollieren, um mögliche Unstimmigkeiten rechtzeitig zu korrigieren. Eine zusätzliche Benachrichtigung an Sie als Antragsteller erfolgt hier nicht!

Im Register „Anstehende Aufgaben“ innerhalb des Mehrfachantrags können Sie die „Plausibilitätsprüfung anstehender Aufgaben“ starten. Das Ergebnis lässt sich auch als PDF ausdrucken. Bei Unstimmigkeiten können Sie uns über die Mitteilungsfunktion in iBALIS, per E-Mail oder schriftlich über Korrekturen informieren.

#### 3. BAL215H- Kein bestätigter Kommunikationsweg (HI-Tier) / PIN-Anforderung

Falls Sie in iBALIS im Zuge der Mehrfachantragsstellung folgende Warnung erhalten:

**"Es liegt kein bestätigter Kommunikationsweg (HI-Tier) / PIN-Anforderung vor."**

Unabhängig davon, ob Sie ein landwirtschaftlicher Tierhalter sind oder nicht, muss der Kommunikationsweg über die HIT für die zukünftige Einführung der Zwei-Faktor-Anmeldung (vgl. Online-Banking) bestätigt werden.

Ohne die Freischaltung des Kommunikationsweges wird im Jahr 2027 voraussichtlich keine Mehrfachantragsstellung mehr möglich sein.

Leider können wir keine Ausnahmen machen.

Hier zwei Links für eine Videoanleitung bzw. PDF-Anleitung:

Hilfevideo des StMELF:

<https://www.youtube.com/watch?v=CmnSQIjN3S8>

PDF-Anleitung:

<https://www2.hi-tier.de/HitCom/download/Anleitung%20-%20%20Best%C3%A4tigter%20Kommunikationskanal%20-%20PIN.pdf>

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung!

*Johannes Friedrich / Theresia Lohr*

## 3. Pflanzenbau

### Rehkitz Rettung

In Kürze steht der erste Schnitt beim Grünland an. Ein wichtiger Aspekt hierbei ist die Schonung von Wildtieren und Vermeidung von Botulismus. Man geht davon aus, dass am 15. Mai etwa 50 % der Kitze gesetzt sind. Wichtige Informationen und Hilfestellungen, wie der „Mähknigge“ mit der dazugehörigen Checkliste, sind unter: [Lfl-Mähknigge](#) abrufbar.

Auch eine sehr informative Internetseite mit Hilfestellungen zu diesem Thema gibt es unter: [Agrarheute](#)



Foto: Claas

*Franz Prinz*

## Mechanische Unkrautbekämpfung im Mais



©MR mit KI

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Töging (AELF) veranstaltet gemeinsam mit dem Maschinering Altötting/Mühldorf am **Freitag, 5. Juni 2026** um 13:00 Uhr einen Feldtag zum Thema: Mechanische Unkrautbekämpfung im Mais.

Franz Prinz

## 4. Ernährung und Haushaltsleistungen

### Startklar für das Programm „Erlebnis Bauernhof“

Im Rahmen der Qualifizierung „Fit für das Programm Erlebnis Bauernhof“ wurden 18 landwirtschaftliche Betriebe aus Ober- und Niederbayern auf die Durchführung und Gestaltung von Lernprogrammen auf dem eigenen Hof vorbereitet. Rund ein Drittel der Bäuerinnen sind aus den Landkreisen Altötting und Mühldorf gewesen.

Ziel des Programms „Erlebnis Bauernhof“ ist es, Kindern und Jugendlichen die Bedeutung der Landwirtschaft näherzubringen und das Interesse an regionalen Lebensmitteln zu fördern.

Die eintägige Schulung vermittelte theoretische Grundlagen wie Hygieneanforderungen und Sicherheitsvorgaben sowie praktische Anregungen zur Gestaltung von Lernprogrammen. Am Nachmittag erhielten die Teilnehmenden auf dem „Grundner Hof“ in Unterneukirchen Einblick in das bewährte Lernprogramm „Woher kommt mein Schnitzel?“ von Erlebnisbäuerin Sonja Kurz. Kurzweilig und anschaulich verriet sie den Teilnehmern einfache Tipps und Tricks, mit denen sie es immer wieder schafft, die Schulklassen für die Faszination der Landwirtschaft zu begeistern.

Seit 2013 kommen zu Frau Kurz Schulklassen. Mit Ihrem reichen Erfahrungsschatz beantwortet sie auch viele Fragen der Bäuerinnen zu Sicherheit, Versicherung und vielen anderen Fragen, die sich die Neueinsteiger im Programm Erlebnis Bauernhof stellen.

Das Staatsministerium übernimmt die Kosten für je einen Bauernhofbesuch pro Schüler in der Grund- und Sekundarstufe. Schulen können das Programm ganzjährig in Absprache mit den teilnehmenden Betrieben nutzen.

Weitere Informationen sind online unter [www.erlebnis-bauernhof.bayern.de](http://www.erlebnis-bauernhof.bayern.de) oder bei Margarete März unter 08631 6107 2169 erhältlich.

Ein paar Eindrücke....



© März M.



Margaret März

## Ernährungsbildung für Junge Eltern/Familien mit Kindern von 0-3 Jahren:



©iStock

Für werdende und alle Mütter und Väter mit Säuglingen/Kleinkindern sind im Mai 2026 folgende Infoveranstaltungen zur **Ernährung** und **Bewegung** **kostenlos** im Angebot:

<b>06.05.2026</b> 09:00 – 10:30 Uhr	<b>Ernährung in der Stillzeit – Die Muttermilch macht's Teil 2</b>	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
<b>06.05.2026</b> 11:00 – 12:30 Uhr	<b>Bewegungsabenteuer und Spaß im Haus!</b>	online	Ergotherapeutin Cindy Daka
<b>13.05.2026</b> 09:00 – 10:30 Uhr	<b>Was Kinder lieben: Umgang mit Süßem und Kunterbuntem</b>	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
<b>19.05.2026</b> 18:00 – 20:00 Uhr	<b>Stillvorbereitung - Die Muttermilch macht's Teil 1</b>	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
<b>20.05.2026</b> 14:00 – 15:30 Uhr	<b>Entspannt am Familientisch</b>	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an [susanne.berger@aelf-to.bayern.de](mailto:susanne.berger@aelf-to.bayern.de).

Alle Termine sind incl. Anmeldung auf der Homepage unseres Amtes einsehbar:

[Angebote für Familien mit Kindern bis zu 3 Jahren.](#)

Änderungen sind möglich.



Susanne Berger

## Oberbayerische Auftaktveranstaltung der Aktiv-Wochen im Programm Erlebnis Bauernhof

Die Aktiv-Wochen „Frühling.Erlebnis.Bauernhof“ starteten am 15. April 2026 unter Teilnahme der Regierung von Obb. vertreten durch Regierungsvizepräsidentin Frederike Fuchs und Irmgard Reischl sowie der Behördenleiterin des AELF Töging, Angela Vaas.

Die Auftaktveranstaltung für den Bezirk Oberbayern wurde auf dem Milchviehbetrieb von Martin und Elisabeth Stoiber in Sterneck durchgeführt.

In den Aktiv-Wochen werden Schulklassen zu einem Besuch auf dem Bauernhof eingeladen. Nur dort können Schülerinnen und Schüler einen erlebnisreichen Tag, also Landwirtschaft zum Anfassen, erleben. Im Programm „Erlebnis Bauernhof“ erhalten die bayerischen Schulkinder auf dem außerschulischen Lernort Bauernhof Einblicke in landwirtschaftliche Betriebe. Nach dem Motto: „Lernen.Erleben.Aktiv sein“, erfahren die Schulkinder ein Lernprogramm, das alle Sinne anspricht und Alltagskompetenzen fördert.

Beim Lernprogramm auf dem Bauernhof dürfen die Schülerinnen und Schüler selbst mit anpacken, im Stall mithelfen, Getreide bestimmen, Maschinen auf einem Bauernhof kennen lernen und vieles mehr.

Seit Beginn des Programmes haben über 704.779 Schülerinnen und Schüler in über 34.922 Klassen bayernweit teilgenommen. Das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus übernimmt einmalig die Kosten des Besuches für die Jahrgangsstufen von der 2. bis zur 4. Klasse sowie noch einmal in der Sekundarstufe von der 5. bis zur 10. Klasse. Bei Förderschulklassen und Deutschklassen können alle Jahrgangsstufen teilnehmen. Die Teilnahme am Programm ist ganzjährig möglich.

Weitere Informationen und weitere Auskünfte zu den gelisteten Bauernhöfen, deren Lernprogramme sind online unter [www.erlebnis-bauernhof.bayern.de](http://www.erlebnis-bauernhof.bayern.de) oder bei Margarete März unter 08631 6107-2169 und Susanne Berger unter 08631 6107-2129 erhältlich.



Auf Strohballend sitzend wird den Schülerinnen und Schülern der MS Ampfing das Futter der Kühe von Herrn und Frau Stoiber gezeigt und erklärt, sie dürfen es auch anfassen und riechen.

Margarete März

## 5. Forsten

### Bildungsprogramm Wald (BiWa)

Termine im Mai

Datum	Thema	Ort
07.05.2026	Exkursion – Seltene Baumarten	Oberneukirchen
08.05.2026	Vortrag „Finanzielle Unterstützung für Waldbesitzer	AELF Töging
22.05.2026	Alternative Baumarten im Klimawandel	AELF Töging

Weitere Infos und Anmeldung [>Mehr](#)

Bereich Forsten

### Perspektivwechsel im Forst



Erziehungsfachkräfte der Fachakademie Starkheim zu Gast im Wald

Wie vermittelt man Kindern spielerisch und nachhaltig Themen rund um den Wald? Diese Frage stand bei einer Waldführung im März in Starkheim im Mittelpunkt. 18 Erziehungsfachkräfte der Fachakademie Starkheim nahmen an der Veranstaltung teil und schlüpfen für einen Tag in die Rolle einer Schulklasse. [>Mehr](#)

© Kilian Ertl

Lorenz Samuel

### Frauen im Wald unterwegs in Haiming



Die Vereinbarkeit von Ökologie und Ökonomie ist ein Spannungsfeld, in dem sich die meisten Waldbesitzenden wiederfinden. Deshalb hat der Arbeitskreis „Frauen im Wald“ dieses Thema in den Mittelpunkt einer Waldführung gestellt, zu der Waldbesitzer und Forstmann Felix von Ow nach Haiming eingeladen hatte. [>Mehr](#)

© Christine Zahnbrecher

Petra Bathelt